

## Vorlage Nr. 464/08

Betreff: **Bauvorhaben der öffentlichen Grünflächen im Jahre 2009**

Status: **öffentlich**

### Beratungsfolge

|              |                     |            |    |                          |       |                               |         |               |
|--------------|---------------------|------------|----|--------------------------|-------|-------------------------------|---------|---------------|
| Bauausschuss |                     | 20.11.2008 |    | Berichterstattung durch: |       | Herr Kuhlmann<br>Herr Schröer |         |               |
| TOP          | Abstimmungsergebnis |            |    |                          |       | z. K.                         | vertagt | verwiesen an: |
|              | einst.              | mehr.      | ja | nein                     | Enth. |                               |         |               |
|              |                     |            |    |                          |       |                               |         |               |

### Betroffene Produkte

|    |                         |
|----|-------------------------|
| 55 | Öffentliche Grünflächen |
|----|-------------------------|

### Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes

|                             |
|-----------------------------|
| 21 „Freizeitlandschaft Ems“ |
|-----------------------------|

### Finanzielle Auswirkungen

Ja       Nein

| Gesamtkosten der Maßnahme | Finanzierung                                     |             | Jährliche Folgekosten | Ergänzende Darstellung<br>(Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Deckungsvorschläge)<br>siehe Ziffer                      der<br>Begründung |
|---------------------------|--|-------------|-----------------------|--|
|                           | Objektbezogene Einnahmen<br>(Zuschüsse/Beiträge) | Eigenanteil |                       |  |
| €                         | €  | €           | €                     |  |

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt/Projekt \_\_\_\_\_ in Höhe von \_\_\_\_\_ € zur Verfügung (Haushaltsplanentwurf 2009).  
 in Höhe von \_\_\_\_\_ **nicht** zur Verfügung.

### mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja       Nein

**Beschlussvorschlag/Empfehlung:**

Der Bauausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zu den Projekten der öffentlichen Grünflächen im Jahre 2009 zur Kenntnis.

**Begründung:**

Die Vorlage dient als Information für die Projekte der öffentlichen Grünflächen. Die einzelnen Projekte sind im Haushaltsplanentwurf 2009 enthalten und müssen noch im Zuge der Haushaltsplanberatungen beschlossen werden. Vom Produkt öffentliche Grünflächen ist vorgesehen, im Jahre 2009 unter anderem nachfolgend aufgeführte Baumaßnahmen durchzuführen:

**5501-005 „Sandsteinmauer Walshagenpark“**

In Absprache mit dem Walshagenparkverein soll die Fläche zwischen Bürgerhof und Teich als Rasenfläche erhalten bleiben. Der Weg unterhalb dieser Fläche, entlang des Teiches, ist mit Eisenbahnschwellen abgefangen. Diese Schwellen sind völlig marode. Stattdessen soll der Höhenunterschied zur Rasenfläche mit einer Sandsteinmauer überbrückt werden. Dafür entfällt der Ausbau nach der 3. Ausbaustufe (siehe auch Info Bauausschuss 06.12.2007).

**5501-006 „Entwicklungskonzept Stadtpark“**

Im Entwicklungskonzept für den Stadtpark, das das Büro Lohaus mit dem Stadtparkverein und der Verwaltung erstellt hat, ist u. a. die Erweiterung des Teiches vorgesehen.

Da der bestehende Teich bei wärmerer Witterung immer wieder umkippt und ein regelmäßiger Zulauf vom Hemelter Bach aus nicht gewährleistet ist, soll u. a. eine Vorplanung für die Erweiterung des Teiches in Auftrag gegeben werden, mit dem Ziel, den Teich zu vergrößern und die bestehenden Probleme zu lösen.

**5501-007 „Grünfläche Baugebiet Sonnestraße“**

An der Sonnenstasse liegt eine Grünfläche, die sich etwa gegenüber des Parkplatzes der Kleingartenanlage befindet und sich bis zur Bahnlinie Richtung HPZ erstreckt.

Das Gelände liegt tiefer als die anliegenden bereits bebauten Grundstücke. Dadurch sammelt sich hier bei Niederschlag an mehreren Stellen Wasser. In letzter Zeit gab es mehrfach Anfragen von besorgten Eltern, was mit dieser Fläche geschieht.

Die Fläche soll aufgefüllt, mit Oberboden angedeckt, eingesät und randlich bepflanzt werden.

### **5501-002 Umsetzung „Pflege- und Entwicklungsplan Bentlage“**

Aus dem Pflege- und Entwicklungsplan Kloster/Schloß Bentlage sollen weitere Maßnahmen umgesetzt werden. Schwerpunkt ist die Instandhaltung der Alleen.

### **5502-001 „Weiterentwicklung des Emsradweges“**

Im Rahmen der Weiterentwicklung des Emsradweges zu einem deutschen Premium- Flusswanderradweges sollen neben einem Informationszentrum in Hövelhof besonders auch die Alleinstellungsmerkmale des Emsradweges hervorgehoben werden. Dazu zählt das Angebot von „Paddel & Pedal“. Hierzu sollen in Abstimmung mit den wassersporttreibenden Vereinen, den Kanuanbietern, den Radstationen und Tourismusorganisationen die notwendigen Infrastrukturen geschaffen und Angebote entwickelt werden.

Im Emsabschnitt Telgte – Rheine ist hierfür insbesondere die Nachrüstung von Kanueinsatzstellen notwendig, so wie sie bereits im emsländischen Teil vorhanden sind. Hinzu kommen Ausschilderungen, Zuwegungen, Rastplätze, Fahrradboxen, Aussichtsplattformen und digitale Info-Points.

Auf dem Stadtgebiet Rheine werden derzeit acht Kanueinsatzstellen genehmigungsrechtlich geprüft. Die Interessengemeinschaft Ems empfiehlt aufgrund ihrer Gesamtkonzeption des EmsRadweges zwei zusätzliche Rastplätze (Tisch/Bank-Kombination, Abstellmöglichkeit für Fahrräder, Informationspunkt) im Raum Elte und Gellendorf. Zudem werden eine Aussichtsplattform am Merschkenheideweg in Gellendorf und je eine Fahrradabstellbox (jeweils 5 Fahrräder mit Gepäck) im innerstädtischen Bereich und in Bentlage empfohlen. Die rechtlichen und tatsächlichen Rahmenbedingungen werden dafür geprüft/sind dafür noch zu prüfen.

Auf die HFA-Vorlage 389/08 wird verwiesen.

### **Anlagen:**

Anlage 1: Lagepläne 1 bis 3